

Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

Familienname: Langzeit-Mottenschutz

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer:

R4BP 3-Referenznummer: AT-0026233-0000

Inhaltsverzeichnis

Teil I: Erste Informationsstufe	1
1. Administrative Informationen	1
2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie	2
Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC	2
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - Meta SPC 1 Langzeitmottenschutz (ohne Duft)	3
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	3
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	4
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	6
6. Sonstige Informationen	8
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	8
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - Meta SPC 2 Langeit-Mottenschutz (inklusive Duft Detergaflor)	9
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	9
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	10
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	10
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	12
6. Sonstige Informationen	14
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	14
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - Meta SPC 3 Langzeit-Mottenschutz (inklusive Duft Lavendel)	15
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	15
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	16
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	16
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	19
6. Sonstige Informationen	20
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	20
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - Meta SPC 4 Langzeit-Mottenschutz (inklusive Duft Minze)	21
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	21

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	22
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	23
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	25
6. Sonstige Informationen	26
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	26
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - Meta SPC 5 Langzeit-Mottenschutz (inklusive Duft Zitrone)	27
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	28
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	28
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	29
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	31
6. Sonstige Informationen	32
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	32

Teil I: Erste Informationsstufe

1. Administrative Informationen

1.1. Familienname

Langzeit-Mottenschutz

1.2. Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

1.3. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	Aeraxon Insect Control GmbH
Anschrift	Bahnhofstr. 35 71332 Waiblingen Deutschland

Zulassungsnummer

R4BP 3-Referenznummer

AT-0026233-0000

Datum der Zulassung

20/12/2021

Ablauf der Zulassung

19/12/2031

1.4. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

Aeraxon s.r.o

Anschrift des Herstellers

Dr. Sedlaka 827 CZ-3390 1 Klaotvy Tschechische Republik

Standort der Produktionsstätten

Dr. Sedlaka 827 CZ-3390 1 Klaotvy Tschechische Republik

1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	1404 - Transfluthrin
Name des Herstellers	Bayer CropScience AG
Anschrift des Herstellers	Alfred-Nobel-Straße 50 40789 Monheim am Rhein Deutschland
Standort der Produktionsstätten	BILAG Industries Private Limited Plot # 306/3, II Phase, GIDC Gujarat 396 195 Vapi Indien

2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	28,5 - 28,5
4-tert-Butylcyclohexyl Acetate	4-(2-Methyl-2-propanyl)cyclohexyl	nicht wirksamer Stoff	32210-23-4	250-954-9	0 - 2,5
(R)-p-Mentha-1,8-diene	(4R)-4-Isopropenyl-1-methylcyclohexene	nicht wirksamer Stoff	5989-27-5	227-813-5	0 - 8,851
Butylated hydroxytoluene	4-Methyl-2,6-bis(2-methyl-2-propanyl)phenol	nicht wirksamer Stoff	128-37-0	204-881-4	5 - 5
2-Isopropyl-5-methylcyclohexanone	2-Isopropyl-5-methylcyclohexanone	nicht wirksamer Stoff	10458-14-7	233-944-9	0 - 2,5

2.2. Art(en) der Formulierung

Das flüssige Biozidprodukt ist auf einem „Pad“ als Trägermaterial aufgetragen und wird als „gebrauchsfertig imprägniertes Pad“ verwendet.

Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta SPC 1 Langzeitmottenschutz (ohne Duft)

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-1

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	28,5 - 28,5
Butylated hydroxytoluene	4-Methyl-2,6-bis(2-methyl-2-propanyl)phenol	nicht wirksamer Stoff	128-37-0	204-881-4	5 - 5

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

Das flüssige Biozidprodukt ist auf einem „Pad“ als Trägermaterial aufgetragen und wird als „gebrauchsfertig imprägniertes Pad“ verwendet.

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Verursacht Hautreizungen.
Sehr giftig für Wasserorganismen.
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

BEI VERSCHLUCKEN:Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:Mit viel Wasser und Seife waschen.

Bei Hautreizung oder -ausschlag:Ärztlichen Rat einholen.

Bei Hautreizung oder -ausschlag:ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

Unter Verschluss aufbewahren.

Inhalt der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

Mund ausspülen.

Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Anwendung 1 Langzeit-Mottenschutz (Duft separat)

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid Luftraumbehandlung in Innenräumen durch nicht-berufsmäßige Verwender in häuslichen Räumen.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Tineola bisselliella Trivialname: Kleidermotte Entwicklungsstadium: Adults and larvae wissenschaftlicher Name: Anthrenus verbasci Trivialname: Teppichkäfer Entwicklungsstadium: Adults and larvae
Anwendungsbereich	Innen- Im Innenraum in Schränken; Kleiderschränken, Kommoden, Schubladen; Koffern
Anwendungsmethode(n)	Methode: Verdampfung durch Diffusor

	<p>Detaillierte Beschreibung: Eine Einheit (60 mg Transfluthrin) pro m³, 24 h pro Tag, 1 Anwendung reicht für 6 Monate, ggf. wiederholen</p>
<p>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</p>	<p>Aufwandmenge: Eine Einheit pro m³ Verdünnung (%): - Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Eine Einheit pro m³, 24 h pro Tag, 1 Anwendung reicht für 6 Monate, ggf. wiederholen wiederholen Zeitpunkt der Anwendung: bei Befall oder vorbeugend</p>
<p>Anwenderkategorie(n)</p>	<p>Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)</p>
<p>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</p>	<p>Papierkarton 182 mm x 100 mm x 29 mm mit 2x Aufhänger (Polypropylen): 123 mm x 59 mm x 16,5 mm 2 x Blister-Innenaufhänger (PET mit PE-Schicht): 82 mm x 32 mm x 9,5 mm</p>

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

- 1) Beachten Sie die Gebrauchsanweisung.
- 2) Aktivieren Sie das Produkt durch schnelles Entfernen der Schutzfolie von der Kassette. Der Wirkstoff verdunstet nun kontinuierlich. Hängen Sie die Kassette an eine Kleiderstange in einem Schrank oder Kleiderschrank und achten Sie darauf, dass die Schlitze der Kassette nicht verdeckt werden. Die Kassette kann auch in Schubladen, Truhen oder Koffern verwendet werden. Die Kleidung muss nach der Verwendung des Produkts nicht gewaschen oder chemisch gereinigt werden.
- 3) Um weiterhin einen wirksamen Schutz zu gewährleisten, sollten Sie das Produkt nach 6 Monaten ersetzen, das Produkt sollte erneuert werden.
- 4) Achten Sie darauf, dass die Schlitze des Aufhängers nicht verdeckt werden.
- 5) Wenn Türen/Schubladen sehr oft geöffnet werden oder über längere Zeit geöffnet bleiben, ist die Wirksamkeit in behandelten Bereichen wahrscheinlich deutlich reduziert. Behandelte Schubladen und Kleiderschränke/Schränke sollten so weit wie möglich geschlossen bleiben, damit die Dampfkonzentration für maximale Wirksamkeit erhalten bleibt.
- 6) Passen Sie die Anzahl der Diffusoren an das Volumen des behandelten Kleiderschranks oder der Schublade an.
- 7) Bei anhaltendem Befall einen Fachmann aufsuchen
- 8) Informieren Sie den Zulassungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam ist

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- 1) Nicht mit Gewalt öffnen.
- 2) Das imprägnierte Pad nicht berühren.
- 3) Halten Sie Katzen von behandelten Oberflächen fern. Aufgrund ihrer besonderen Empfindlichkeit gegenüber Transfluthrin kann das Produkt bei Katzen schwere Nebenwirkungen verursachen.
- 4) Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln verwenden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Erste Hilfe Maßnahmen:

- 1) Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, Verpackung oder Etikett des Produkts bereithalten.
- 2) Pyrethroide können Parästhesien (Brennen und Prickeln der Haut ohne Reizung) verursachen. Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.
- 3) BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. Geben Sie etwas zu trinken, wenn die betroffene Person schlucken kann. KEIN Erbrechen herbeiführen.
Bei Symptomen: Rufen Sie 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe an.
Wenn keine Symptome: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Information für medizinisches Personal/Arzt: Falls erforderlich lebenserhaltende Maßnahmen einleiten, danach GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.
- 4) BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Haut mit Wasser waschen. Bei Hautreizung oder Hautausschlag: Ärztlichen Rat einholen.
- 5) BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Mit Wasser ausspülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach. 5 Minuten weiter spülen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: +43 1 406 43 43

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht verbrauchtes Produkt nicht in den Boden, in Wasserläufe, in Rohre (Waschbecken, Toiletten...) oder in die Kanalisation entsorgen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt und Produktreste sind der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zu übergeben. Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen. Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen

Lagerungsbedingungen

- 1) Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- 2) An einem kühlen Ort aufbewahren.
- 3) Die Lagerstabilität beträgt 48 Monate.
- 4) Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzielorganismen/Haustieren aufbewahren.
- 5) Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

6. Sonstige Informationen

Transfluthringehalt (rein) 27,5%

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	Langzeit-Mottenschutz	Absatzmarkt: AT
Zulassungsnummer <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	AT-0026233-0001 1-1	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	28,5
Butylated hydroxytoluene	4-Methyl-2,6-bis(2-methyl-2-propanyl)phenol	nicht wirksamer Stoff	128-37-0	204-881-4	5

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta SPC 2 Langeit-Mottenschutz (inklusive Duft Detergaflor)

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-2

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	28,5 - 28,5
4-tert-Butylcyclohexyl Acetate	4-(2-Methyl-2-propanyl)cyclohexyl	nicht wirksamer Stoff	32210-23-4	250-954-9	1 - 2,5
Butylated hydroxytoluene	4-Methyl-2,6-bis(2-methyl-2-propanyl)phenol	nicht wirksamer Stoff	128-37-0	204-881-4	5 - 5

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

Das flüssige Biozidprodukt ist auf einem „Pad“ als Trägermaterial aufgetragen und wird als „gebrauchsfertig imprägniertes Pad“ verwendet.

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Verursacht Hautreizungen.
Sehr giftig für Wasserorganismen.
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
BEI VERSCHLUCKEN:Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:Mit viel Wasser und Seife waschen.
Bei Hautreizung oder -ausschlag:Ärztlichen Rat einholen.
Bei Hautreizung oder -ausschlag:ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Verschüttete Mengen aufnehmen.
Unter Verschluss aufbewahren.
Inhalt der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.
Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.
Mund ausspülen.
Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Anwendung 1 Langzeit-Mottenschutz (inklusive Duft Detergaflor)

Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Insektizid
Luftraumbehandlung in Innenräumen durch nicht-berufsmäßige Verwender in häuslichen Räumen.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Tineola bisselliella
Trivialname: Kleidermotte
Entwicklungsstadium: Adults and larvae

wissenschaftlicher Name: Anthrenus verbasci
Trivialname: Teppichkäfer
Entwicklungsstadium: Adults and larvae

Anwendungsbereich

Innen-

Im Innenraum in Schränken; Kleiderschränken, Kommoden, Schubladen; Koffern

Anwendungsmethode(n)

Methode: Verdampfung durch Diffusor

Detaillierte Beschreibung:

Eine Einheit pro m³, 24 h pro Tag, 1 Anwendung reicht für 6 Monate, ggf. wiederholen

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: Eine Einheit pro m³

Verdünnung (%): -

Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Eine Einheit pro m³, 24 h pro Tag, 1 Anwendung reicht für 6 Monate, ggf.

wiederholen

Zeitpunkt der Anwendung: bei Befall oder vorbeugend

Anwenderkategorie(n)

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Papierkarton 182 mm x 100 mm x 29 mm mit 2x Aufhänger (Polypropylen):
123 mm x 59 mm x 16,5 mm

2 x Blister-Innenaufhänger (PET mit PE-Schicht):

82 mm x 32 mm x 9,5 mm

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

1) Beachten Sie die Gebrauchsanweisung.

2) Aktivieren Sie das Produkt durch schnelles Entfernen der Schutzfolie von der Kassette. Der Wirkstoff verdampft nun kontinuierlich. Hängen Sie die Kassette an eine Kleiderstange in einem Schrank oder Kleiderschrank und achten Sie darauf, dass die Schlitze der Kassette nicht verdeckt werden. Die Kassette kann auch in Schubladen, Truhen oder Koffern verwendet werden. Die Kleidung muss nach der Verwendung des Produkts nicht gewaschen oder chemisch gereinigt werden.

- 3) Um weiterhin einen wirksamen Schutz und einen frischen Duft zu gewährleisten, sollten Sie das Produkt nach 6 Monaten ersetzen, das Produkt sollte erneuert werden.
- 4) Achten Sie darauf, dass die Schlitz des Aufhängers nicht verdeckt werden.
- 5) Wenn Türen/Schubladen sehr oft geöffnet werden oder über längere Zeit geöffnet bleiben, ist die Wirksamkeit in behandelten Bereichen wahrscheinlich deutlich reduziert. Behandelte Schubladen und Kleiderschränke/Schränke sollten so weit wie möglich geschlossen bleiben, damit die Dampfkonzentration für maximale Wirksamkeit erhalten bleibt.
- 6) Passen Sie die Anzahl der Diffusoren an das Volumen des behandelten Kleiderschranks oder der Schublade an.
- 7) Bei anhaltendem Befall einen Fachmann aufsuchen
- 8) Informieren Sie den Zulassungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam ist.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- 1) Nicht mit Gewalt öffnen.
- 2) Das imprägnierte Pad nicht berühren.
- 3) Halten Sie Katzen von behandelten Oberflächen fern. Aufgrund ihrer besonderen Empfindlichkeit gegenüber Transfluthrin kann das Produkt bei Katzen schwere Nebenwirkungen verursachen.
- 4) Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln verwenden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Erste Hilfe Maßnahmen:

- 1) Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, Verpackung oder Etikett des Produkts bereithalten.
- 2) Pyrethroide können Parästhesien (Brennen und Prickeln der Haut ohne Reizung) verursachen. Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.
- 3) BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. Geben Sie etwas zu trinken, wenn die betroffene Person schlucken kann. KEIN Erbrechen herbeiführen.
Bei Symptomen: Rufen Sie 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe an.
Wenn keine Symptome: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Information für medizinisches Personal/Arzt: Falls erforderlich lebenserhaltende Maßnahmen einleiten, danach GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.
- 4) BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Haut mit Wasser waschen. Bei Hautreizung oder Hautausschlag: Ärztlichen Rat einholen.
- 5) BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Mit Wasser ausspülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach. 5 Minuten weiter spülen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: +43 1 406 43 43

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht verbrauchtes Produkt nicht in den Boden, in Wasserläufe, in Rohre (Waschbecken, Toiletten...) oder in die Kanalisation entsorgen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt und Produktreste sind der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zu übergeben. Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen. Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

--

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- | |
|--|
| 1) Nur im Originalgebinde aufbewahren.
2) An einem kühlen Ort aufbewahren.
3) Die Lagerstabilität beträgt 48 Monate.4) Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzielorganismen/Haustieren aufbewahren.
5) Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern. |
|--|

6. Sonstige Informationen

Transfluthringehalt (rein) 27,5%

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	Langzeit-Mottenschutz Parfümduft	Absatzmarkt: AT
Zulassungsnummer <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	AT-0026233-0002 1-2	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	28,5
4-tert-Butylcyclohexyl Acetate	4-(2-Methyl-2-propanyl)cyclohexyl	nicht wirksamer Stoff	32210-23-4	250-954-9	2,5
Butylated hydroxytoluene	4-Methyl-2,6-bis(2-methyl-2-propanyl)phenol	nicht wirksamer Stoff	128-37-0	204-881-4	5

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta SPC 3 Langzeit-Mottenschutz (inklusive Duft Lavendel)

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-3

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	28,5 - 28,5
(R)-p-Mentha-1,8-diene	(4R)-4-Isopropenyl-1-methylcyclohexene	nicht wirksamer Stoff	5989-27-5	227-813-5	0,1 - 0,5
Butylated hydroxytoluene	4-Methyl-2,6-bis(2-methyl-2-propanyl)phenol	nicht wirksamer Stoff	128-37-0	204-881-4	5 - 5

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

Das flüssige Biozidprodukt ist auf einem „Pad“ als Trägermaterial aufgetragen und wird als „gebrauchsfertig imprägniertes Pad“ verwendet.

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Verursacht Hautreizungen.
Sehr giftig für Wasserorganismen.
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Enthält limonen, linalool, pin-2(3)-en, cineol und coumarin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
BEI VERSCHLUCKEN:Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:Mit viel Wasser und Seife waschen.
Bei Hautreizung oder -ausschlag:Ärztlichen Rat einholen.
Bei Hautreizung oder -ausschlag:ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Unter Verschluss aufbewahren.
Inhalt der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.
Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.
Mund ausspülen.
Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Verschüttete Mengen aufnehmen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Anwendung 1 Langzeit-Mottenschutz (inklusive Duft Lavendel)

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid Luftraumbehandlung in Innenräumen durch nicht-berufsmäßige Verwender in häuslichen Räumen.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Tineola bisselliella Trivialname: Kleidermotte Entwicklungsstadium: Adults and larvae wissenschaftlicher Name: Anthrenus verbasci Trivialname: Teppichkäfer Entwicklungsstadium: Adults and larvae
Anwendungsbereich	Innen- Im Innenraum in Schränken; Kleiderschränken, Kommoden, Schubladen; Koffern
Anwendungsmethode(n)	Methode: Verdampfung durch Diffusor Detaillierte Beschreibung: Eine Einheit (60 mg Transfluthrin) pro m ³ , 24 h pro Tag, 1 Anwendung reicht für 6 Monate, ggf. wiederholen
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: Eine Einheit pro m ³ Verdünnung (%): - Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Eine Einheit pro m ³ , 24 h pro Tag, 1 Anwendung reicht für 6 Monate, ggf. wiederholen Zeitpunkt der Anwendung: bei Befall oder vorbeugend
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Papierkarton 182 mm x 100 mm x 29 mm mit 2x Aufhänger (Polypropylen): 123 mm x 59 mm x 16,5 mm 2 x Blister-Innenaufhänger (PET mit PE-Schicht): 82 mm x 32 mm x 9,5 mm

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

- 1) Beachten Sie die Gebrauchsanweisung.
- 2) Aktivieren Sie das Produkt durch schnelles Entfernen der Schutzfolie von der Kassette. Der Wirkstoff verdampft nun kontinuierlich. Hängen Sie die Kassette an eine Kleiderstange in einem Schrank oder Kleiderschrank und achten Sie darauf, dass die Schlitze der Kassette nicht verdeckt werden. Die Kassette kann auch in Schubladen, Truhen oder Koffern verwendet werden. Die Kleidung muss nach der Verwendung des Produkts nicht gewaschen oder chemisch gereinigt werden.
- 3) Um weiterhin einen wirksamen Schutz und einen frischen Duft zu gewährleisten, sollten Sie das Produkt nach 6 Monaten ersetzen, das Produkt sollte erneuert werden.
- 4) Achten Sie darauf, dass die Schlitze des Aufhängers nicht verdeckt werden.
- 5) Wenn Türen/Schubladen sehr oft geöffnet werden oder über längere Zeit geöffnet bleiben, ist die Wirksamkeit in behandelten Bereichen wahrscheinlich deutlich reduziert. Behandelte Schubladen und Kleiderschränke/Schränke sollten so weit wie möglich geschlossen bleiben, damit die Dampfkonzentration für maximale Wirksamkeit erhalten bleibt.
- 6) Passen Sie die Anzahl der Diffusoren an das Volumen des behandelten Kleiderschranks oder der Schublade an.
- 7) Bei anhaltendem Befall einen Fachmann aufsuchen
- 8) Informieren Sie den Zulassungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam ist.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- 1) Nicht mit Gewalt öffnen.
- 2) Das imprägnierte Pad nicht berühren.
- 3) Halten Sie Katzen von behandelten Oberflächen fern. Aufgrund ihrer besonderen Empfindlichkeit gegenüber Transfluthrin kann das Produkt bei Katzen schwere Nebenwirkungen verursachen.
- 4) Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln verwenden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Erste Hilfe Maßnahmen:

- 1) Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, Verpackung oder Etikett des Produkts bereithalten.
- 2) Pyrethroide können Parästhesien (Brennen und Prickeln der Haut ohne Reizung) verursachen. Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.
- 3) BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. Geben Sie etwas zu trinken, wenn die betroffene Person schlucken kann. KEIN Erbrechen herbeiführen.
Bei Symptomen: Rufen Sie 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe an.
Wenn keine Symptome: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Information für medizinisches Personal/Arzt: Falls erforderlich lebenserhaltende Maßnahmen einleiten, danach GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.
- 4) BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Haut mit Wasser waschen. Bei Hautreizung oder Hautausschlag: Ärztlichen Rat einholen.
- 5) BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Mit Wasser ausspülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach. 5 Minuten weiter spülen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: +43 1 406 43 43

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht verbrauchtes Produkt nicht in den Boden, in Wasserläufe, in Rohre (Waschbecken, Toiletten...) oder in die Kanalisation entsorgen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt und Produktreste sind der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zu übergeben. Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- 1) Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- 2) An einem kühlen Ort aufbewahren.
- 3) Die Lagerstabilität beträgt 48 Monate.
- 4) Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzielorganismen/Haustieren aufbewahren.
- 5) Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

6. Sonstige Informationen

Transfluthringehalt (rein) 27,5%

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

Langzeit-Mottenschutz Lavendelduft

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

AT-0026233-0003 1-3

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	28,5
(R)-p-Mentha-1,8-diene	(4R)-4-Isopropenyl-1-methylcyclohexene	nicht wirksamer Stoff	5989-27-5	227-813-5	0,5
Butylated hydroxytoluene	4-Methyl-2,6-bis(2-methyl-2-propanyl)phenol	nicht wirksamer Stoff	128-37-0	204-881-4	5

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta SPC 4 Langzeit-Mottenschutz (inklusive Duft Minze)

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-4

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	28,5 - 28,5
(R)-p-Mentha-1,8-diene	(4R)-4-Isopropenyl-1-methylcyclohexene	nicht wirksamer Stoff	5989-27-5	227-813-5	0,1 - 0,5
Butylated hydroxytoluene	4-Methyl-2,6-bis(2-methyl-2-propanyl)phenol	nicht wirksamer Stoff	128-37-0	204-881-4	5 - 5
2-Isopropyl-5-methylcyclohexanone	2-Isopropyl-5-methylcyclohexanone	nicht wirksamer Stoff	10458-14-7	233-944-9	1 - 2,5

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

Das flüssige Biozidprodukt ist auf einem „Pad“ als Trägermaterial aufgetragen und wird als „gebrauchsfertig imprägniertes Pad“ verwendet.

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 Verursacht Hautreizungen.
 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 BEI VERSCHLUCKEN:Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:Mit viel Wasser und Seife waschen.
 Bei Hautreizung oder -ausschlag:Ärztlichen Rat einholen.
 Bei Hautreizung oder -ausschlag:ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 Unter Verschluss aufbewahren.
 Inhalt der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.
 Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.
 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 Verschüttete Mengen aufnehmen.

Mund ausspülen.

Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Anwendung 1 Langzeit-Mottenschutz (inklusive Duft Minze)

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid Luftraumbehandlung in Innenräumen durch nicht-berufsmäßige Verwender in häuslichen Räumen.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: <i>Tineola bisselliella</i> Trivialname: Kleidermotte Entwicklungsstadium: Adults and larvae wissenschaftlicher Name: <i>Anthrenus verbasci</i> Trivialname: Teppichkäfer Entwicklungsstadium: Adults and larvae
Anwendungsbereich	Innen- Im Innenraum in Schränken; Kleiderschränken, Kommoden, Schubladen;Koffern
Anwendungsmethode(n)	Methode: evaporation by diffuser (passive vaporizer) Detaillierte Beschreibung: Eine Einheit (60 mg Transfluthrin) pro m ³ , 24 h pro Tag, 1 Anwendung reicht für 6 Monate, ggf. wiederholen
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: Eine Einheit pro m ³ Verdünnung (%): - Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Eine Einheit pro m ³ , 24 h pro Tag, 1 Anwendung reicht für 6 Monate, ggf. wiederholen Zeitpunkt der Anwendung: bei Befall oder vorbeugend
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Papierkarton 182 mm x 100 mm x 29 mm mit 2x Aufhänger (Polypropylen):
123 mm x 59 mm x 16,5 mm
2 x Blister-Innenaufhänger (PET mit PE-Schicht):
82 mm x 32 mm x 9,5 mm

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

- 1) Beachten Sie die Gebrauchsanweisung.
- 2) Aktivieren Sie das Produkt durch schnelles Entfernen der Schutzfolie von der Kassette. Der Wirkstoff verdunstet nun kontinuierlich. Hängen Sie die Kassette an eine Kleiderstange in einem Schrank oder Kleiderschrank und achten Sie darauf, dass die Schlitze der Kassette nicht verdeckt werden. Die Kassette kann auch in Schubladen, Truhen oder Koffern verwendet werden. Die Kleidung muss nach der Verwendung des Produkts nicht gewaschen oder chemisch gereinigt werden.
- 3) Um weiterhin einen wirksamen Schutz und einen frischen Duft zu gewährleisten, sollten Sie das Produkt nach 6 Monaten ersetzen, das Produkt sollte erneuert werden.
- 4) Achten Sie darauf, dass die Schlitze des Aufhängers nicht verdeckt werden.
- 5) Wenn Türen/Schubladen sehr oft geöffnet werden oder über längere Zeit geöffnet bleiben, ist die Wirksamkeit in behandelten Bereichen wahrscheinlich deutlich reduziert. Behandelte Schubladen und Kleiderschränke/Schränke sollten so weit wie möglich geschlossen bleiben, damit die Dampfkonzentration für maximale Wirksamkeit erhalten bleibt.
- 6) Passen Sie die Anzahl der Diffusoren an das Volumen des behandelten Kleiderschranks oder der Schublade an.
- 7) Bei anhaltendem Befall einen Fachmann aufsuchen
- 8) Informieren Sie den Zulassungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam ist.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- 1) Nicht mit Gewalt öffnen.
- 2) Das imprägnierte Pad nicht berühren.
- 3) Halten Sie Katzen von behandelten Oberflächen fern. Aufgrund ihrer besonderen Empfindlichkeit gegenüber Transfluthrin kann das Produkt bei Katzen schwere Nebenwirkungen verursachen.
- 4) Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln verwenden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Erste Hilfe Maßnahmen:

- 1) Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, Verpackung oder Etikett des Produkts bereithalten.
- 2) Pyrethroide können Parästhesien (Brennen und Prickeln der Haut ohne Reizung) verursachen. Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.
- 3) BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. Geben Sie etwas zu trinken, wenn die betroffene Person schlucken kann. KEIN Erbrechen herbeiführen.
Bei Symptomen: Rufen Sie 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe an.
Wenn keine Symptome: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Information für medizinisches Personal/Arzt: Falls erforderlich lebenserhaltende Maßnahmen einleiten, danach GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.
- 4) BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Haut mit Wasser waschen. Bei Hautreizung oder Hautausschlag: Ärztlichen Rat einholen.
- 5) BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Mit Wasser ausspülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach. 5 Minuten weiter spülen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: +43 1 406 43 43

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht verbrauchtes Produkt nicht in den Boden, in Wasserläufe, in Rohre (Waschbecken, Toiletten...) oder in die Kanalisation entsorgen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt und Produktreste sind der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zu übergeben. Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- 1) Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- 2) An einem kühlen Ort aufbewahren.
- 3) Die Lagerstabilität beträgt 48 Monate.
- 4) Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzieltorganismen/Haustieren aufbewahren.
- 5) Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

6. Sonstige Informationen

Transfluthringehalt (rein) 27,5%

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

Langzeit-Mottenschutz Minzduft

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

AT-0026233-0004 1-4

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	28,5
(R)-p-Mentha-1,8-diene	(4R)-4-Isopropenyl-1-methylcyclohexene	nicht wirksamer Stoff	5989-27-5	227-813-5	0,5
Butylated hydroxytoluene	4-Methyl-2,6-bis(2-methyl-2-propanyl)phenol	nicht wirksamer Stoff	128-37-0	204-881-4	5
2-Isopropyl-5-methylcyclohexanone	2-Isopropyl-5-methylcyclohexanone	nicht wirksamer Stoff	10458-14-7	233-944-9	2,5

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC**1.1. Meta-SPC-Identifikator**

Meta SPC 5 Langzeit-Mottenschutz (inklusive Duft Zitrone)

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-5

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	28,5 - 28,5
(R)-p-Mentha-1,8-diene	(4R)-4-Isopropenyl-1-methylcyclohexene	nicht wirksamer Stoff	5989-27-5	227-813-5	5 - 8,851
Butylated hydroxytoluene	4-Methyl-2,6-bis(2-methyl-2-propanyl)phenol	nicht wirksamer Stoff	128-37-0	204-881-4	5 - 5

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

Das flüssige Biozidprodukt ist auf einem „Pad“ als Trägermaterial aufgetragen und wird als „gebrauchsfertig imprägniertes Pad“ verwendet.

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Verursacht Hautreizungen.
Sehr giftig für Wasserorganismen.
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen.
Bei Hautreizung oder -ausschlag: ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Unter Verschluss aufbewahren.
Inhalt der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.
Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche

Abfälle zuführen.
 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 Verschüttete Mengen aufnehmen.
 Mund ausspülen.
 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Anwendung 1 Langzeit-Mottenschutz (inklusive Duft Zitrone)

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid Luftraumbehandlung in Innenräumen durch nicht-berufsmäßige Verwender in häuslichen Räumen.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Tineola bisselliella Trivialname: Kleidermotte Entwicklungsstadium: Adults and larvae wissenschaftlicher Name: Anthrenus verbasci Trivialname: Teppichkäfer Entwicklungsstadium: Adults and larvae
Anwendungsbereich	Innen- Im Innenraum in Schränken; Kleiderschränken, Kommoden, Schubladen; Koffern
Anwendungsmethode(n)	Methode: Verdampfung durch Diffusor Detaillierte Beschreibung: Eine Einheit (60 mg Transfluthrin) pro m ³ , 24 h pro Tag, 1 Anwendung reicht für 6 Monate, ggf. wiederholen
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: Eine Einheit pro m ³ Verdünnung (%): - Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Eine Einheit pro m ³ , 24 h pro Tag, 1 Anwendung reicht für 6 Monate, ggf. wiederholen Zeitpunkt der Anwendung: bei Befall oder vorbeugend

Anwenderkategorie(n)

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Papierkarton 182 mm x 100 mm x 29 mm mit 2x Aufhänger (Polypropylen):
123 mm x 59 mm x 16,5 mm
2 x Blister-Innenaufhänger (PET mit PE-Schicht):
82 mm x 32 mm x 9,5 mm

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

- 1) Beachten Sie die Gebrauchsanweisung.
- 2) Aktivieren Sie das Produkt durch schnelles Entfernen der Schutzfolie von der Kassette. Der Wirkstoff verdampft nun kontinuierlich. Hängen Sie die Kassette an eine Kleiderstange in einem Schrank oder Kleiderschrank und achten Sie darauf, dass die Schlitze der Kassette nicht verdeckt werden. Die Kassette kann auch in Schubladen, Truhen oder Koffern verwendet werden. Die Kleidung muss nach der Verwendung des Produkts nicht gewaschen oder chemisch gereinigt werden.
- 3) Um weiterhin einen wirksamen Schutz und einen frischen Duft zu gewährleisten, sollten Sie das Produkt nach 6 Monaten ersetzen, das Produkt sollte erneuert werden.
- 4) Achten Sie darauf, dass die Schlitze des Aufhängers nicht verdeckt werden.
- 5) Wenn Türen/Schubladen sehr oft geöffnet werden oder über längere Zeit geöffnet bleiben, ist die Wirksamkeit in behandelten Bereichen wahrscheinlich deutlich reduziert. Behandelte Schubladen und Kleiderschränke/Schränke sollten so weit wie möglich geschlossen bleiben, damit die Dampfkonzentration für maximale Wirksamkeit erhalten bleibt.
- 6) Passen Sie die Anzahl der Diffusoren an das Volumen des behandelten Kleiderschranks oder der Schublade an.
- 7) Bei anhaltendem Befall einen Fachmann aufsuchen
- 8) Informieren Sie den Zulassungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam ist.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- 1) Nicht mit Gewalt öffnen.
- 2) Das imprägnierte Pad nicht berühren.
- 3) Halten Sie Katzen von behandelten Oberflächen fern. Aufgrund ihrer besonderen Empfindlichkeit gegenüber Transfluthrin kann das Produkt bei Katzen schwere Nebenwirkungen verursachen.
- 4) Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln verwenden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Erste Hilfe Maßnahmen:

- 1) Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, Verpackung oder Etikett des Produkts bereithalten.
- 2) Pyrethroide können Parästhesien (Brennen und Prickeln der Haut ohne Reizung) verursachen. Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.
- 3) BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. Geben Sie etwas zu trinken, wenn die betroffene Person schlucken kann. KEIN Erbrechen herbeiführen.
Bei Symptomen: Rufen Sie 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe an.
Wenn keine Symptome: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Information für

medizinisches Personal/Arzt: Falls erforderlich lebenserhaltende Maßnahmen einleiten, danach GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.
4) BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Haut mit Wasser waschen. Bei Hautreizung oder Hautausschlag: Ärztlichen Rat einholen.
5) BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Mit Wasser ausspülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach. 5 Minuten weiter spülen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: +43 1 406 43 43

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht verbrauchtes Produkt nicht in den Boden, in Wasserläufe, in Rohre (Waschbecken, Toiletten...) oder in die Kanalisation entsorgen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt und Produktreste sind der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zu übergeben. Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen. Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- 1) Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- 2) An einem kühlen Ort aufbewahren.
- 3) Die Lagerstabilität beträgt 48 Monate.
- 4) Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzielorganismen/Haustieren aufbewahren.
- 5) Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

6. Sonstige Informationen

Transfluthringehalt (rein) 27,5%

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

Langzeit-Mottenschutz Zitronenduft

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

AT-0026233-0005 1-5

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	28,5
(R)-p-Mentha-1,8-diene	(4R)-4-Isopropenyl-1-methylcyclohexene	nicht wirksamer Stoff	5989-27-5	227-813-5	8,851
Butylated hydroxytoluene	4-Methyl-2,6-bis(2-methyl-2-propanyl)phenol	nicht wirksamer Stoff	128-37-0	204-881-4	5
